

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Integrationsrates**  
**am 27.06.2018**

Tagungsort: Nowgorod-Raum (Großer Konferenzsaal), Altes Rathaus  
Beginn: 17:00 Uhr  
Sitzungspause:  
Ende: 19:30 Uhr  
Anwesend:

Mitglieder

Frau Murisa Adilovic  
Frau Bahar Agirbas  
Frau Brigitte Biermann  
Frau Marlis Bußmann  
Frau Dilek Dogan-Alagöz  
Herr Ugur Düger  
Frau Irini Mavreli  
Frau Viola Obasohan  
Herr Mehmet Ali Ölmez  
Herr Ali Sedo Rasho  
Herr Sivasothy Varatharajah  
Herr Michael Weber  
Herr Cemil Yildirim  
Herr Selim Yilmazer

Entschuldigt:

Herr John Jude Pirapakaran Savarimuthu

Von der Verwaltung:

Frau Krutwage, Büro für integrierte Sozialplanung und Prävention  
Herr Hartmann, Amt für Jugend und Familie-Jugendamt-  
Frau Isfendiyar, Kommunales Integrationszentrum –  
Herr Feix, Amt für soziale Leistungen  
Herr Doodt, Amt für soziale Leistungen  
Herr Hanke, Amt für Jugend und Familie-Jugendamt-

## Öffentliche Sitzung:

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Vorsitzender Herr Ölmez stellt nach der Begrüßung die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird auf Antrag von Frau Adilovic erweitert.

Der TOP „**Öffentliche Äußerungen des Vorsitzenden**“ wird im nichtöffentlichen Teil unter Anträge behandelt.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig beschlossen.

### **Zu Punkt 1**      **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **Zu Punkt 2**      **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates am 30.05.2018**

#### **Beschluss:**

**Die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates am 30.05.2018 wird genehmigt.**

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen –

-.-.-

### **Zu Punkt 3**      **Mitteilungen**

#### Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Frau Isfendiyar weist hin auf die neue Broschüre „Schulische Beratung und Integration neu zugewanderter Kinder und Jugendlicher in Bielefeld“. Ziel sei, mit Hilfe der Broschüre viele Beteiligte über den Prozess der schulischen Integration neu Zugewanderter zu informieren. Die Broschüre wurde in Kooperation mit dem Schulamt, der REGE mbH, der regionalen Schulberatungsstelle, dem Gesundheitsamt und dem Sozialamt - Abteilung Sozialarbeit für Flüchtlinge - erstellt.

Sie richtet sich an Personen, die im Arbeitsfeld mit neu Zugewanderten professionell oder ehrenamtlich tätig sind; die 2. Auflage soll sich in einfacher deutscher Sprache aber auch mehrsprachig aufgelegt an Familien richten. Frau Isfendiyar erklärt dazu, dass einige Fremdsprachen durch die Prägung im jeweiligen Herkunftsland sehr unterschiedlich ausfallen und längst nicht alle auch Schriftsprachen sind.

Druckexemplare werden an die Anwesenden verteilt; weitere Exemplare

können über das KI bezogen werden.

Herr Yildirim berichtet von der Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates, in der über die Änderung des § 27 GO NRW debattiert wurde. Die Resolution der außerordentlichen Mitgliederversammlung liegt allen Mitgliedern vor.

Herr Weber verweist auf den Bielefelder Beschluss, in dem die derzeitige Zusammensetzung des Integrationsrates fortgesetzt wurde. Es werde keine Veränderungen in Bielefeld geben.

Herr Weber und Frau Adilovic bringen ihre Unzufriedenheit über die Berichterstattung zum Thema „Sprachkurse in Bielefeld“ zum Ausdruck. Über die Wirkung und Effizienz der Sprachkurse konnte nicht plausibel und transparent berichtet werden. Die Aussagen über die Sprachförderung in Bielefeld waren Ihrer Ansicht nach nicht aussagekräftig bzw. konkret. Vor diesem Hintergrund werde das Thema in einer der nächsten Sitzungen des SGA erneut behandelt.

---

**Zu Punkt 4**            **Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

**Zu Punkt 5**            **Anträge**

-s. nicht öffentlichen Teil-

---

**Zu Punkt 6**            **Umsetzung und Weiterführung des Projektes**  
**„Macht-Zusammen-Bielefeld“ - Förderung des freiwilligen Engagements geflüchteter Menschen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6765/2014-2020

Frau Krutwage stellt die Ergebnisse des Projektes vor und resümiert die unmittelbaren Wirkungen:

Durch die Aufnahme des freiwilligen Engagements seien zahlreiche Kontakte, Bekanntschaften, Freundschaften und Netzwerke zwischen Migrant\*innen und Bielefelder Bürger\*innen entstanden. Diese Begegnung auf Augenhöhe trage zu einer positiven Grundhaltung gegenüber Migrantinnen und Migranten bei. Bei den engagierten Migrantinnen Migranten werde eine schnellere Integration bewirkt und durch die Einbringung ihrer

Tätigkeiten und Fähigkeiten ihr Selbstwertgefühl gesteigert. Auch eröffneten sich zum Teil berufliche Perspektiven.

**Beschluss:**

1. Der als Anlage beigefügte Zwischenbericht des Projektes „Macht-Zusammen-Bielefeld“ der Freiwilligenakademie Ostwestfalen-Lippe vom 03.05.2018 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Freiwilligenakademie Ostwestfalen-Lippe erhält für die Weiterführung des Projektes „Macht-Zusammen-Bielefeld“ für die Laufzeit vom 01.09.2018 bis 31.12.2019 eine Anschlussförderung in Höhe von 60.000 Euro.

-bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme mit großer Mehrheit beschlossen-

-.-.-

**Zu Punkt 7**

**Umsetzung der Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6875/2014-2020

Herr Hartmann stellt die wesentlichen Inhalte der Reform sowie ihre Auswirkungen vor.

Der Integrationsrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

-.-.-

**Zu Punkt 8**

**Haushalts- und Stellenplan 2019 für das Kommunale Integrationszentrum**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6924/2014-2020

Frau Isfendiyar stellt die Vorlage vor. Ohne Aussprache fasst der Integrationsrat folgenden

**Beschluss:**

**Der Integrationsrat empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2020 bis 2022 wie folgt zu beschließen:**

**Der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2020 bis 2022 wie folgt zu beschließen:**

**1. Dem Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.01.27 „Kommunale Integrationsarbeit“ im Jahr 2019 mit**

- ordentlichen Erträgen in Höhe von **535.877 €** und
- ordentlichen Aufwendungen in Höhe von **1.697.347 €**

wird unter Berücksichtigung folgender Veränderungen zugestimmt:

- Verringerung der Personalaufwendungen in Höhe von **30.000 €**

durch vorgezogene HSK-Maßnahme

**2. Dem Teilfinanzplan A der Produktgruppe 11.01.27 Kommunale Integrationsarbeit mit**

- investiven Einzahlungen in Höhe von **0 €**
- investiven Auszahlungen in Höhe von **2.500 €**

wird zugestimmt.

**3. Dem Stellenplan 2019 für das Kommunale Integrationszentrum wird unter Berücksichtigung folgender Veränderungen zugestimmt:**

Mehrstellen befristet bis 2022

Aufgabengebiet	Bewertung (vorläufig)	Stellenanteil	Mehraufwand €/Refinanzierung €
Kommunale Integrationsarbeit /-förderung KOMM-An	S 11	1,5	90.000 €/75.000 €

Einsparung (vorgezogene HSK Maßnahme ab 2019)

Aufgabengebiet	Bewertung (vorläufig)	Stellenanteil	Einsparung €
Sozialpädagogische Fachkraft, Projekte	S 11	0,5	30.000 €

**(HSK-Bericht 2016-2020 lfd. Nr. 14, Stellennummer 170 00 160)**

- 4. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppe 11.01.27 – „Kommunale Integrationsarbeit“ wird zugestimmt.**
- 5. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen 11.01.27 – „Kommunale Integrationsarbeit“ – wird zugestimmt.**
- 6. Die Konsolidierungsmaßnahme Nr. 14 des Kommunalen Integrationszentrums wird bereits im Jahr 2019 umgesetzt.**

-bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen-

-.-.-

## Zu Punkt 9

### Haushaltsplan und Stellenplan 2019 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6790/2014-2020

Frau Krutwage stellt die Eckdaten der Haushaltsvorlage vor.

#### Beschluss:

Der Integrationsrat empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2020 bis 2022 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.
2. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.

Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis
11.01.31	Integrierte Sozialplanung und Prävention	1.563.166€	3.965.047€	2.401.880€
<b>Summen</b>		<b>1.563.166€</b>	<b>3.965.047€</b>	<b>2.401.880 €</b>

3. Den **Teilfinanzplänen A und B** der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.

Produktgruppe	Bezeichnung	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Ergebnis
11.01.31	Integrierte Sozialplanung und Prävention	0 €	2.600 €	2.600 €

Dem **Stellenplan 2019** für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention -540- wird zugestimmt.

-bei drei Enthaltungen und einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen-

-.-.-

## Zu Punkt 10

### Haushaltsplan und Stellenplan 2019 für das Amt für soziale Leistungen - Sozialamt -

#### Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6842/2014-2020

Herr Feix und Herr Doodt stellen die Vorlage vor und gehen dabei auf die Fragen von Herrn Düger, Herrn Yildirim, Frau Bußmann und Frau Irini ein.

#### Beschluss:

Der Integrationsrat empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2019 bis 2022 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen 11.01.66, 11.05.01, 11.05.02 und 11.05.03 wird zugestimmt.
2. Den Teilergebnisplänen der nachstehenden Produktgruppen wird zugestimmt:

Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis
11.01.66	SGA, Seniorenrat, Beiräte	540 €	118.112 €	117.572 €
11.05.01	Grundsicherung für Arbeit	61.825.548 €	122.962.009 €	61.136.461 €
11.05.02	Sicherung des Lebensunterhalts	46.405.411 €	61.662.382 €	15.256.971 €
11.05.03	Besondere soziale Leistungen	19.620.925 €	80.391.267 €	60.770.342 €
<b>Amt für soziale Leistungen - Sozialamt - insgesamt</b>		<b>127.852.424 €</b>	<b>265.133.770 €</b>	<b>137.281.346 €</b>

3. Den Teilfinanzplänen A und B der Produktgruppen 11.05.01 und 11.05.03 wird zugestimmt.

#### Produktgruppe 11.05.01

investive Einzahlungen = 124.100 € , investive Auszahlungen = 209.100 €

#### Produktgruppe 11.05.03

investive Einzahlungen = 0 € , investive Auszahlungen = 5.000 €

4. Dem Stellenplan 2019 für das Amt für soziale Leistungen – Sozialamt – wird zugestimmt.
5. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppen 11.05.01, 11.05.02 und 11.05.03 wird zugestimmt.

-bei fünf Enthaltungen mehrheitlich beschlossen-

-.-.-

**Zu Punkt 11**

**Haushaltsplan und Stellenplan 2019 für das Amt für Jugend und Familie**  
**-Jugendamt-**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6871/2014-2020

Herr Hanke stellt die wesentlichen Eckdaten der Vorlage vor und beantwortet Rückfragen.

**Beschluss:**

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2019 mit den Plandaten für die Jahre 2020 bis 2022 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen 11.01.67, 11.05.07, 11.06.01, 11.06.02 und 11.06.03 wird zugestimmt.
2. Den **Teilergebnisplänen** der

<b>Produktgruppe</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>mit ordentlichen Erträgen</b>	<b>mit ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis (Budget)</b>
11.01.67	JHA, UA Jugendhilfe, Mädchenbeirat, Bündnis f. Familie	24 €	59.614 €	<b>59.590 €</b>
11.05.07	Unterhaltungsvorschuss	11.737.902 €	14.000.130 €	<b>2.262.228 €</b>
11.06.01	Förderung von Kindern / Prävention	80.985.607 €	162.259.530 €	<b>81.273.923 €</b>
11.06.02	Förderung von Familien	22.287.872 €	94.520.232 €	<b>72.232.360 €</b>
11.06.03	Unterstützung in rechtlichen Verfahren	432 €	2.399.135 €	<b>2.398.703 €</b>
<b>Summen</b>		<b>115.011.837 €</b>	<b>273.238.641 €</b>	<b>158.226.804 €</b>

und den **Teilfinanzplänen A und B** der

<b>Produktgruppe</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Investive Einzahlungen</b>	<b>Investive Auszahlungen</b>	<b>Ergebnis (Budget)</b>
11.06.01	Förderung von Kindern / Prä-	42.000 €	272.800 €	<b>230.800 €</b>

	vention			
11.06.02	Förderung von Familien	10.000 €	109.500 €	<b>99.500 €</b>
Summen		52.000 €	382.300 €	<b>330.300 €</b>

wird zugestimmt.

3. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.01.67, 11.05.07, 11.06.01, 11.06.02 und 11.06.03 wird zugestimmt.

4. Dem **Stellenplanentwurf 2019** für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt- entsprechend Anlage 2 wird zugestimmt.

5. Den **Anträgen freier Träger** zum Haushalt 2019 auf Gewährung von Zuschüssen nach den Verfahrensrichtlinien der Stadt Bielefeld entsprechend der Anlage 3 wird zugestimmt.

-bei vier Enthaltungen und eine Gegenstimme mehrheitlich beschlossen-

---

Mehmet Ali Ölmez  
Vorsitzender

---

Emir Ali Sağ